

Zeitschrift:	Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber:	Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band:	73 (2015)
Heft:	387
Artikel:	Ein Planetentrio abends
Autor:	Baer, Thomas
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-897351

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Planetentrio abends

Im vergangenen Januar und Februar 2015 wurden wir mit reizvollen Planetenkonstellationen so richtig eingedeckt. Im April 2015 geht es weiter.

■ Von Thomas Baer

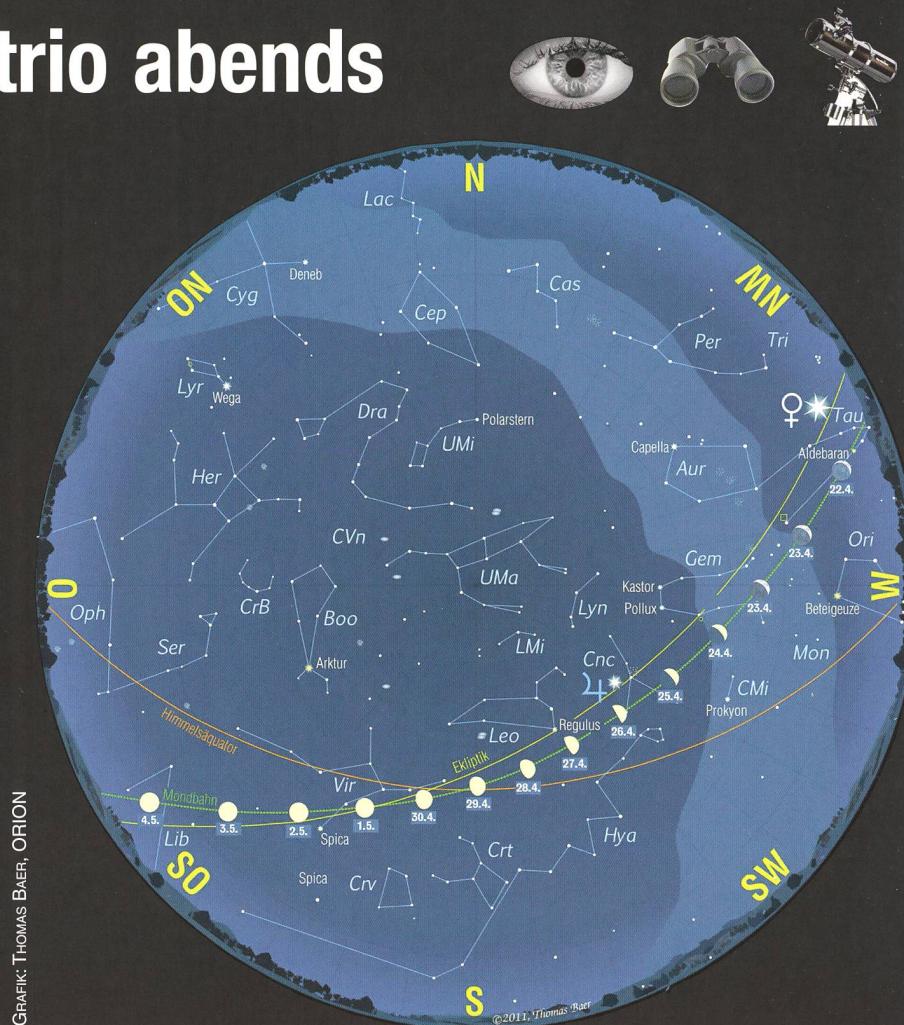
Diesmal begegnen sich in der Abenddämmerung **Mars** und **Merkur**. Letzterer beginnt ab Mitte April 2015 seine beste Abendsichtbarkeit des ganzen Jahres, die sich bis tief in den Mai 2015 hineinzieht. Es bietet sich an, den flinken Planeten zuerst mit einem Feldstecher zu suchen. Einmal gefunden, wird man ihn sofort auch mit blossem Auge erkennen. Ein allererstes Mal mit Aussicht auf Erfolg dürfte Merkur am Abend des 18. April 2015 gegen 21:00 Uhr MESZ zu sehen sein, ziemlich genau im Westnordwesten, allerdings nur knappe 2° über der Horizontlinie. Tags darauf wird das Auffinden durch die sehr schmale zunehmende Mondsichel etwas einfacher. Sie steht dann $4^{\circ} 45'$ links des Planeten auf selber Höhe. Merkur strahlt beachtliche -1.4^{mag} hell!

Merkur steigt in den folgenden Tagen rasch höher und schliesst am 22. April 2015 zu **Mars** auf, dem er in einem Abstand von $1^{\circ} 16'$ begegnet. Hoch über dem horizontnahen Planetenduo strahlt **Venus** im Stier.

Der Mondlauf im April 2015

Der Mond startet fast voll in den Monat April 2015. Am 4. wird er sehr kurz **total verfinstert**, allerdings ist diese nicht von Europa aus zu sehen. Das **Letzte Viertel** verzeichnen wir am 12. April 2015, **Neumond** am 18.. Am 20. April 2015 steht die **schmale Mondsichel** gegen 20:45 Uhr MESZ 16° hoch im Westnordwesten. Am 26. April 2015 ist das **Erste Viertel** im Sternbild des Krebs erreicht. (Red.)

Abbildung 1: Merkur und Mars begegnen sich knapp über dem Westnordwesthorizont, während Venus hoch im Westen strahlt.



Der Sternenhimmel im April 2015

- 1. April 2015, 24^h MESZ
- 16. April 2015, 23^h MESZ
- 1. Mai 2015, 22^h MESZ

Sterngrößen	Deep Sky Objekte
<ul style="list-style-type: none"> -1 0 1 2 3 4 5 	<ul style="list-style-type: none"> Offener Sternhaufen Kugelsternhaufen Nebel Galaxie Planetaryischer Nebel

